

**Analogsensor HG-C1000L**



**Drucksensor DP-100L**



**Optoelektrischer Sensor FX-550L**



**Analogsensor HG-C1000L**

- › Wiederholgenauigkeit 10µm
- › Laserklasse 1
- › Kompakt und leicht
- › Anzeige der aktuell gemessenen Abstände



**Drucksensor DP-100L**

- › Standard- und Multifunktionsstyp
- › Zweizeilige 12-Segmentanzeige
- › Auflösung 0,05%
- › Unterdruck- und Überdrucktyp
- › Unterschiedliche Bauformen (für Tafel- oder Wandmontage)



**Optoelektrischer Sensor FX-550L**

- › Hohe Lichtemissionsstärke
- › Große Reichweite
- › Viele integrierte Funktionen
- › Vielzahl an Lichtleitern verfügbar



North America

Europe

Asia Pacific

China

Japan

**Panasonic Electric Works Europe AG**

Deutschland:

Robert-Koch-Straße 100  
85521 Ottobrunn  
Tel. +49 (0)89 45354-1000  
Fax +49(0)89 45354-2111  
info.peweu@eu.panasonic.com  
www.panasonic-electric-works.de

**Vertriebs- und Servicebüros:**

Essen  
Frankfurt  
Freiburg  
Hamburg  
Köln/Düsseldorf  
Mannheim  
München  
Nürnberg  
Stuttgart

**Panasonic Electric Works Austria GmbH**

Österreich:

Josef Madersperger Straße 2  
A - 2362 Biedermannsdorf  
Tel. +43 (0)2236 26846  
Fax +43(0)2236 46133  
info.pewat@eu.panasonic.com  
www.panasonic-electric-works.at

**Vertriebs- und Servicebüros:**

Oberösterreich  
Salzburg  
Steiermark  
Kärnten  
Tirol  
Vorarlberg

**Panasonic Electric Works Schweiz AG**

Schweiz:

Grundstrasse 8  
CH-6343 Rotkreuz  
Tel. +41 (0)41 7997050  
Fax +41 (0)41 7997055  
info.pewch@eu.panasonic.com  
www.panasonic-electric-works.ch

**Übersicht**

**IO-LINK-SENSOREN**



# IO-Link

Panasonic bietet mit den Lasermesssensoren der **HG-C1000L**-Serie, den Drucksensoren der **DP-100L**-Serie und dem Lichtleiterverstärker **FX-550L** eine Vielzahl von IO-Link-fähigen Sensoren, die verschiedene Anwendungen in der Industrie 4.0 realisieren können.

Die Automatisierungsbranche wandelt sich – Maschinen werden immer komplexer, kommunizieren untereinander, überwachen sich selbst und erkennen Fehler frühzeitig. Hierzu sind Daten und deren Verarbeitung und Auswertung essentiell. Sensoren werden auch die Sinne der Maschinen genannt

und erkennen Bauteile, messen Drücke, Längen oder Größen und generieren permanent Daten. Diese Daten können nun mit Hilfe des universellen **IO-Link-Standards** einfach über eine Schnittstelle in das Maschinennetzwerk eingebunden werden. Durch die bidirektionale Datenübertragung über IO-Link können die Sensoren jetzt dezentral parametrieren und ausgelesen werden. Das ist vor allem beim Gerätetausch ein Vorteil, da hier die Parameter einfach auf das neue Gerät überspielt werden können. Fehler durch manuelle Einstellungen am Sensor werden hierdurch vermieden. Die Daten können gezielt dazu

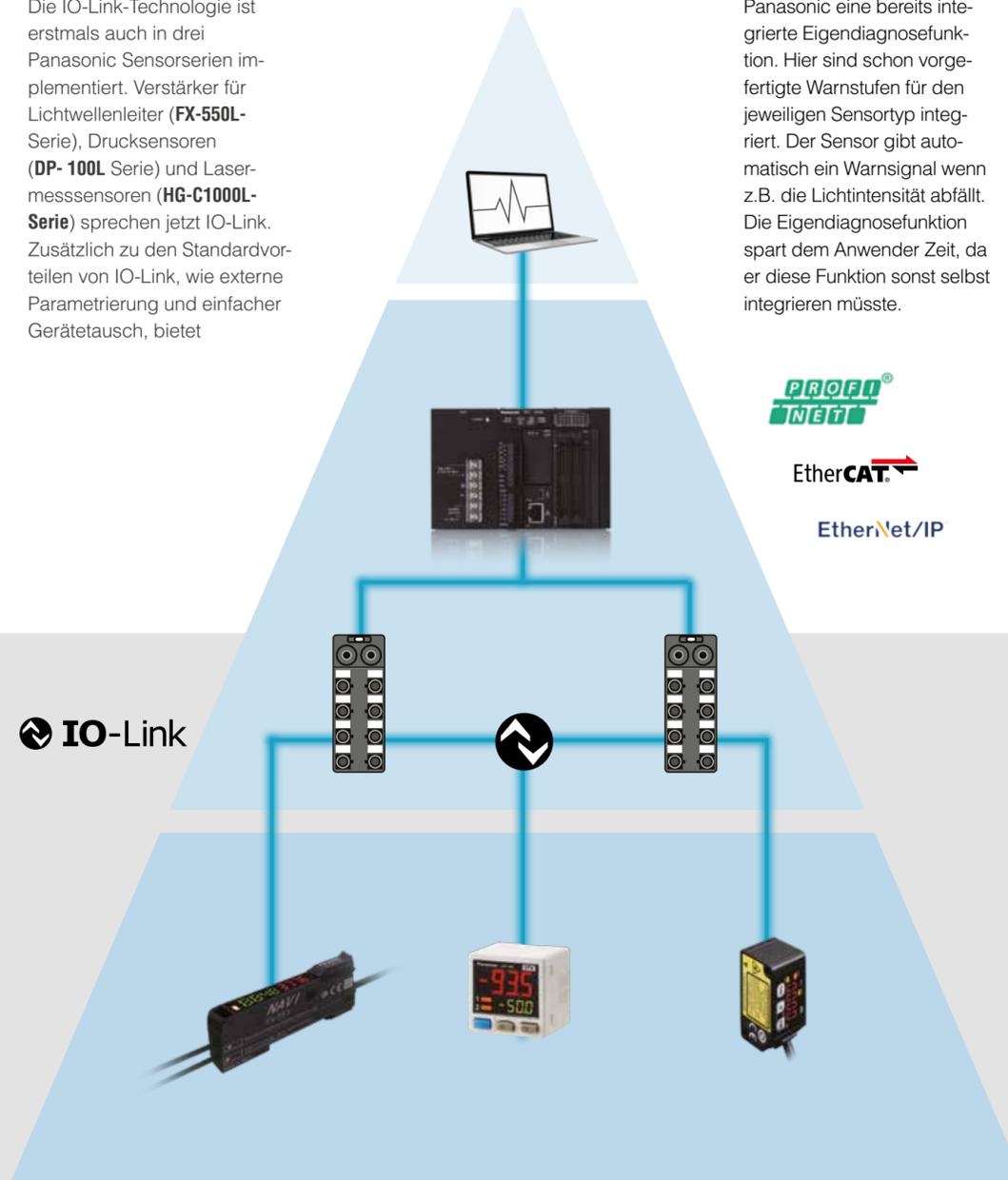
genutzt werden, die Stillstandzeiten zu minimieren, da frühzeitig erkannt wird, wenn auf der Sensorebene ein Problem auftritt. Darüber hinaus ist die Fehlersuche einfacher, weil viele Daten schon im Vorfeld bekannt sind.

Alle IO-Link-Sensoren von Panasonic haben eine integrierte Eigendiagnosefunktion. Diese überwacht die sensorspezifischen Funktionsparameter und gibt automatisch ein Warnsignal bei auftretenden Abweichungen aus. Dies spart dem Anwender Zeit, da er nur ein Signal und nicht alle Sensorparameter zur Instandhaltung überwachen muss.

# IO-Link bei Panasonic

Die IO-Link-Technologie ist erstmals auch in drei Panasonic Sensorserien implementiert. Verstärker für Lichtwellenleiter (**FX-550L**-Serie), Drucksensoren (**DP-100L** Serie) und Lasermesssensoren (**HG-C1000L-Serie**) sprechen jetzt IO-Link. Zusätzlich zu den Standardteilen von IO-Link, wie externe Parametrierung und einfacher Gerätetausch, bietet

Panasonic eine bereits integrierte Eigendiagnosefunktion. Hier sind schon vorgefertigte Warnstufen für den jeweiligen Sensortyp integriert. Der Sensor gibt automatisch ein Warnsignal wenn z.B. die Lichtintensität abfällt. Die Eigendiagnosefunktion spart dem Anwender Zeit, da er diese Funktion sonst selbst integrieren müsste.



# Kundenvorteil



## Kostensparnis

Das standardisierte Anschlussverfahren mittels M12-Steckerkabel ermöglicht eine unkomplizierte Installation und vereinfacht die Lagerhaltung.



## Zeitersparnis

IO-Link-Sensoren lassen sich schnell und unkompliziert anschließen. Die zentrale Parametrierung spart Zeit, weil sie auf mehrere Geräte anwendbar ist (Einrichtung, Gerätetausch).



## Eigendiagnosefunktion

Die integrierte Eigendiagnosefunktion von Panasonic gibt sensorspezifische Signale aus, z.B. Warnung bei Lichtintensitätsabfall. Somit spart sich der Anwender, dies eigenständig für Panasonic Sensoren zu implementieren.



## Maschinenverfügbarkeit

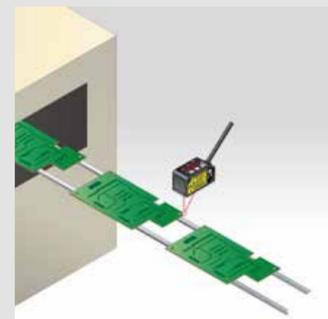
Die Maschinenverfügbarkeit wird deutlich verbessert, da zentral alle Werte und Parameter in Echtzeit ausgelesen und verarbeitet werden können.



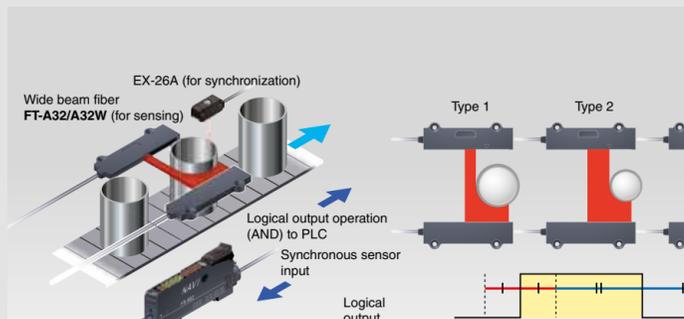
## Innovation

Die Sensoren der Zukunft sprechen IO-Link. Somit können innovative Maschinenkonzepte realisiert werden. Die Losgröße 1 ist möglich.

## Applikationen

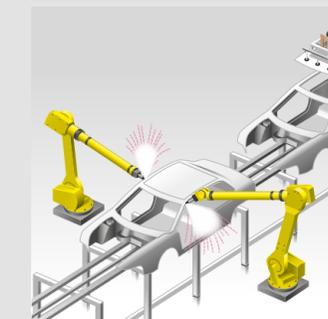


Erkennung und Vermessung von Leiterplatten

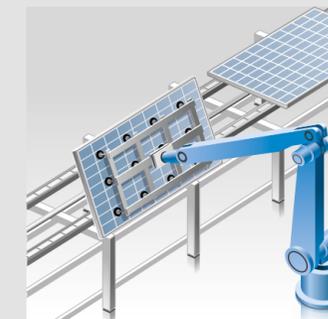


Erkennung von verschiedenen Objekten

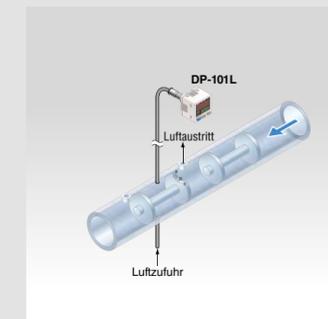
## Applikationen



Sensorüberwachung zur Bandstillstandminimierung



Externe Parametrierung an schwer zugänglichen Montageplätzen



Drucküberwachung